

Forschungsarbeit zum Thema Sprachwandel der Deutschen Sprache

Mit Fokus auf die Jugendsprache und Anglizismen

Von Alessandro Platt

Klasse 10a

E-Kurs Deutsch Stufe 10/Wolff

Inhaltsverzeichnis

1. Einleitung
2. Hauptteil
 - 2.1 Jugendsprache
 - 2.1.1 Definition des Wortes “Jugendsprache”
 - 2.1.2 Kennzeichen der Jugendsprache
 - 2.1.3 Kritik an der Jugendsprache
 - 2.2 Anglizismus
 - 2.2.1 Definition des Wortes “Anglizismus”
 - 2.2.2 Formen von Anglizismen
 - 2.2.3 Verknüpfung von Jugendsprache und Anglizismen
 - 2.2.4 Kritik an Anglizismen
3. Fazit
4. Anhang
5. Literaturverzeichnis

Einleitung

In dem vorliegenden Projekt befasse ich mich mit dem Thema Sprachwandel und gehe dabei insbesondere auf die Jugendsprache und Anglizismen in der deutschen Sprache ein. Eine Sprache ist kein unveränderlicher Block, sondern entwickelt sich stetig weiter. Es werden neue Begriffe und Satzformen kreiert und ältere Ausdrucksweisen verschwinden. Über die Jahrhunderte hinweg verändert sich die Sprache sogar so stark, dass wir heutzutage kaum noch verstehen können, wie die Menschen in Deutschland, z.B. im Mittelalter gesprochen haben, obwohl auch sie letztlich "deutsch" gesprochen haben. In kürzeren Zeiträumen von Jahren oder Jahrzehnten sind die Veränderungen dagegen eher schleichend. Das lässt sich sehr gut an dem Phänomen der Jugendsprache und den Anglizismen aufzeigen.

Neben der Definition und den Formen von Jugendsprache und Anglizismen soll insbesondere untersucht werden, welche Verbindungen zwischen diesen beiden Themen bestehen und ob die Entwicklung zu begrüßen ist oder geregelt und sogar unterbunden werden sollte. Insbesondere die Jugendsprache wird immer wieder heftig kritisiert, aber auch die Übernahme von Anglizismen. Mich interessiert besonders, ob es dabei einen Trend gibt, wie sich die Sprache in der Zukunft vielleicht entwickeln wird und ob die deutsche Sprache vielleicht sogar verschwindet. Dafür befasse ich mich mit neuen Erscheinungen, die über die letzten Jahre in unserer Sprache zu erkennen waren und sich in unseren Sprachgebrauch eingebürgert haben.

2. Hauptteil

Im Hauptteil beschäftige ich mich zunächst mit dem Phänomen der Jugendsprache und anschließend mit Anglizismen. Ferner beantworte ich die Frage, wie die Entwicklung und die Kritik an beiden Bereichen zu bewerten ist.

2.1 Jugendsprache

Zunächst ist zu bestimmen, was der Begriff der Jugendsprache eigentlich bedeutet.

2.1.1 Definition des Wortes “Jugendsprache”

Der Begriff “Jugendsprache” im Deutschen bezeichnet die Sprechweise, die Jugendliche untereinander verwenden. Sie ist eine Form der Umgangssprache, die von der “korrekten” Sprache abgegrenzt wird, da sie sich in vielen Aspekten vom eigentlichen deutschen Sprachgebrauch unterscheidet. Man spricht auch von einer Abweichung von der Standardsprache. Die Jugendsprache wird als besondere Variante oder besonderer Sprechstil der deutschen Standardsprache beschrieben, die unter Jugendlichen verwendet wird¹.

2.1.2 Kennzeichen der Jugendsprache

Die Jugendsprache besteht nicht aus einer einheitlichen Sprachvariante. In verschiedenen Gruppen von Jugendlichen ist auch ihre Sprache mit leichten Unterschieden zu erkennen. Dies hängt zum

¹ Pressebox: Jugendsprache – was ist das?

Beispiel von der sozialen Schicht, der Vielfalt an Kulturen innerhalb der Gruppe und dem Freizeitverhalten der Gruppe ab².

In der Jugendsprache werden sehr häufig Anglizismen und deren Unterformen verwendet. Wörter, wie “cool” sind unter Jugendlichen normalisiert und es wird kaum noch darüber nachgedacht, dass das Wort nicht deutsch ist und dazu auf Englisch ursprünglich eine andere Bedeutung hat. Weitere Anglizismen sind “nice” und “groovy”. Außerdem werden Sätze verkürzt, indem Wörter weggelassen werden, die nicht zwingend für die Verständlichkeit des Satzes notwendig sind, z.B. bei “isso” oder “was geht?”.

Eine weitere Variante der Jugendsprache ist die Sprechweise in Online-Chats. Da hier die Groß-Klein-Schreibung unwichtig ist, wird sie entsprechend wenig beachtet. Hier werden auch Abkürzungen, wie z.B. “iwie” für “irgendwie” oder “eig” für “eigentlich” verwendet.

Die Jugendsprache unterscheidet sich nicht nur von Gruppe zu Gruppe, sondern auch innerhalb von Regionen. Das heißt, die Jugendsprache kann zum Beispiel im Norden anders sein als im Süden oder Osten.

Die Jugendsprache wandelt sich laufend. Das kann man daran erkennen, dass Ausdrücke auch schnell wieder untergehen können, während neue hinzukommen. Es kommt aber vor, dass Begriffe von einer Altersgruppe in das Erwachsenenalter mitgenommen werden. Dadurch kann ein Begriff der Jugendsprache zur Erwachsenensprache werden. Ein Beispiel dafür sind fast schon veraltete Ausdrücke, wie “bombig”, “astrein” oder “knorke”.

Viele Ausdrücke kommen aus Bereichen, die für junge Menschen besonders wichtig sind, zum Beispiel Freundschaft, Sport, Musik, Mode, Partys, Alkohol, Internet und Social Media. Neben sehr vielen Anglizismen gibt es auch arabische Einflüsse, z.B. “Wallah”. Auch Jugendliche, die z. B. aus guten Verhältnissen kommen, sehr streng erzogen wurden oder zuvor nicht viel mit Jugendlichen in ihrem Alter zu tun hatten, passen sich mit der Zeit an, um zum Rest zu passen.

Jugendsprache wird von Jugendlichen vor allem verwendet, um sich von Erwachsenen abzugrenzen³. Die meisten Jugendlichen empfinden es sogar als peinlich oder unangenehm, wenn Erwachsene die Jugendsprache imitieren. Auch auf Englisch wird unter Jugendlichen eine leicht veränderte

² Gesellschaft für deutsche Sprache e.V.: Was ist Jugendsprache?

³ Goetheinstitut: Jugendsprache

Slang-Version der Sprache verwendet, die oft von älteren Generationen schwer zu verstehen ist. Die Probleme beim Verstehen von Slang sind auf Englisch jedoch deutlich ausgeprägter.

2.1.3 Kritik an der Jugendsprache

Viele Erwachsene empfinden die Jugendsprache als negativ und kritisieren sie. Sie sehen in ihr die Gefahr, dass die deutsche Sprache verfremdet wird, was der Grund ist, warum viele Erwachsene von einem “Sprachverfall” reden. Die Jugendsprache wird zudem häufig auch verwendet, um zu provozieren (“bitch” oder “oberaffengeil”) oder starke Gefühle auszudrücken, was Erwachsene dann abstößt.

Auf der anderen Seite gibt es jedoch viele Befürworter der Jugendsprache, die sagen, dass die Abgrenzung von Jugendlichen zu Erwachsenen für ihre Entwicklung wichtig ist. Außerdem wird gesagt, dass die Jugendsprache kreativ ist und zu einem “positiven” Sprachwandel beiträgt.

Zudem muss betont werden, dass es Jugendsprache schon immer gegeben hat. Schöne Beispiele einer früheren Jugendsprache finden sich in dem Buch “Emil und die Detektive”. Dort finden sich Sätze, wie “Ich hatte ihn mir am Nachmittag gründlich beschnarcht”⁴. Jugendsprache ist daher etwas völlig Normales. Die verfremdeten oder provozierenden Ausdrücke werden oft gar nicht in die Erwachsenensprache übernommen, sondern das ist eher die Ausnahme. Einen Grund, sich über Jugendsprache zu empören, kann ich nicht finden.

2.2 Anglizismus

Wie schon erwähnt, wird unter Jugendlichen sehr viel mit Anglizismen kommuniziert. Im folgenden Abschnitt werde ich genauer auf die Bedeutung des Begriffs “Anglizismus” eingehen und Untergruppen von Anglizismen mit Beispielen nennen.

2.2.1 Definition des Wortes “Anglizismus”

Unter dem Wort “Anglizismus” (mittellateinisch: “anglicus”) versteht man einen Begriff, der aus der englischen Sprache in eine andere Sprache übernommen wird⁵. Dieses sprachliche Phänomen

⁴ Erich Kästner: Emil und die Detektive, Seite 117

⁵ Wortwuchs: Anglizismus

tritt auf, wenn ein Begriff ursprünglich aus dem Englischen kommt, jedoch nicht übersetzt wird und so, wie er ist, in anderen Sprachen offiziell verwendet wird. Wird ein neuer Begriff von der Sprachgemeinschaft akzeptiert, wird er mit der Zeit in den Sprachgebrauch übernommen. Jeder Einfluss der englischen Sprache wird somit als “Anglizismus” bezeichnet.

2.2.2 Formen von Anglizismen

Es gibt allerdings ganz unterschiedliche Erscheinungsformen von Anglizismen. Die Übernahme aus dem Englischen kann sich auf verschiedene Aspekte der Sprache beziehen. Anglizismen kommen in den folgenden Untergruppen vor⁶:

- Echte Anglizismen: Verwendung englischer Begriffe in anderen Sprachen.
- Scheinanglizismen: Englische Begriffe, die auf Deutsch verwendet werden, die jedoch im Englischen eine andere Bedeutung haben (z.B. “Handy”, was auf Englisch überhaupt nicht verstanden wird, oder “Oldtimer”, womit auf Englisch ältere Menschen bezeichnet werden).
- Lehnübersetzungen: Englische Wörter, die auf Deutsch übersetzt wurden, wie z.B. “Gehirnwäsche” (von “brainwashing”) und “Wolkenkratzer” (von “sky scraper”)
- “Denglisch”: Zusammengesetzt aus “Deutsch” und “Englisch”. Damit ist leicht abwertend eine Vermischung von deutschen und englischen Satzteilen gemeint. Zum Beispiel: “Das Meeting wurde gecancelt”, oder “Ich habe das Programm gedownloadet”.
- Direkte Übersetzung von Redewendungen aus dem Englischen: “Hab Spaß!”, “Bitte finden Sie beigefügt...”.

Anglizismen haben in den vergangenen Jahrzehnten extrem zugenommen. Während z.B. in Informationstechnik früher noch deutsche Begriffe wie “Festplatte” (hard disk), “Maus” oder “Tastatur” genommen wurden, werden neuere Entwicklungen, wie “Laptop”, “Tablet” oder “Webcam” schon gar nicht mehr übersetzt. Es gibt gar keine deutschen Begriffe dafür. Im Anhang findet sich eine

⁶ Wortwuchs: Anglizismus

anschauliche Grafik über die Zunahme von Anglizismen in der Werbung. Während in den 1950er Jahren der Anteil englischer Slogans gleich null war, stieg er nach dem Jahr 2000 auf 30 %.

Es gibt sogar die Wahl eines Anglizismus des Jahres. Im Corona-Jahr 2020 ist, wenig überraschend, eine große Anzahl an Anglizismen im Zusammenhang mit Corona in den deutschen Sprachgebrauch geschwappt: “Hotspot”, “Superspreader”, “Homeschooling” und “Shutdown”⁷. Der Sieger des Anglizismus des Jahres 2020 ist das Wort “Lockdown”⁸.

2.2.3 Verknüpfung von Jugendsprache und Anglizismen

In der Jugendsprache werden sehr viele Anglizismen verwendet, die im Sprachgebrauch der Jugendlichen völlig normal und anerkannt sind. Sie werden häufig verwendet, um sich kürzer auszudrücken, moderner zu klingen oder um neuartige Begriffe zu verwenden, die im deutschen Sprachgebrauch nicht übersetzt wurden (Denglisch). Jugendliche verwenden Wörter wie “creepy”, da ihnen der deutsche Begriff “gruselig” zu altmodisch klingt. Wörter, wie “cool” werden verwendet, weil unter Jugendlichen kein anderer Begriff hierfür bekannt ist. Das zeigt, was für einen großen Bestandteil die Anglizismen in der Jugendsprache darstellen. Die meisten Anglizismen werden von den Jugendlichen verwendet, um möglichst nicht wie ihre Eltern oder andere ältere Menschen zu klingen. Sie tragen also stark zur Abgrenzung von Erwachsenen bei, was eines der Ziele von Jugendlichen ist.

2.2.4. Kritik an Anglizismen

An dem Einfluss von Anglizismen wird zum Teil heftige Kritik geäußert. Etwas abwertend wird in dem Zusammenhang von “Neudeutsch” oder “Denglisch” gesprochen. Es gibt sogar einen Verein Deutsche Sprache e. V., der sich der Rettung der deutschen Sprache verschrieben hat und sich unter anderem gegen die Verwendung von Anglizismen in der deutschen Sprache ausspricht⁹. Kritisiert wird einerseits, dass die deutsche Sprache zurückgedrängt oder verunstaltet wird. Es wird aber auch

⁷ DWDS: Anglizismus

⁸ Anglizismusdesjahres

⁹ Verein Deutsche Sprache e.V.: Anglizismusindex

kritisiert, dass Anglizismen nicht verstanden werden. Die Ablehnung ist in den Bevölkerungsgruppen am größten, die englisch weder sprechen noch verstehen können. Diese Kritik ist allerdings nicht neu. Es gab sie schon in früheren Jahrhunderten gegenüber übernommenen Begriffen aus anderen Sprachen wie aus dem Französischen, Lateinischen oder Griechischen. Es gab auch immer wieder Versuche, Anglizismen durch entsprechende deutsche Begriffe zurückzudrängen. Man spricht in diesem Zusammenhang auch vom "deutschen Sprachpurismus".

Andererseits unterliegt eine Sprache immer einem Wandel. So würde heutzutage zum Beispiel niemand mehr verstehen, wie Menschen vor einigen Jahrhunderten gesprochen haben. Wie schon erwähnt, ist es eine normale Entwicklung, dass Wörter aus anderen Sprachen übernommen werden. Zwar hat die Zahl der Anglizismen in den vergangenen Jahrzehnten extrem zugenommen, andererseits sprechen gerade jüngere Leute immer besser Englisch, weil schon in der Schule früh mit Englisch begonnen wird. Man muss auch bedenken, dass die Welt durch Internet, Flugverkehr und weltweiten Handel eng zusammengewachsen ist und schon dadurch der Einfluss der englischen Sprache stark zunimmt. Anglizismen in den Sprachen dieser Welt haben den großen Vorteil, dass alle wissen, was gemeint ist und keine Verfälschungen durch unzutreffende Übersetzungen vorkommen. Künftig wird es immer wichtiger werden, dass sich die Menschen weltweit in einer Sprache unterhalten können, und das wird Englisch sein, denn Englisch ist die mit Abstand am meisten gesprochene Sprache weltweit.

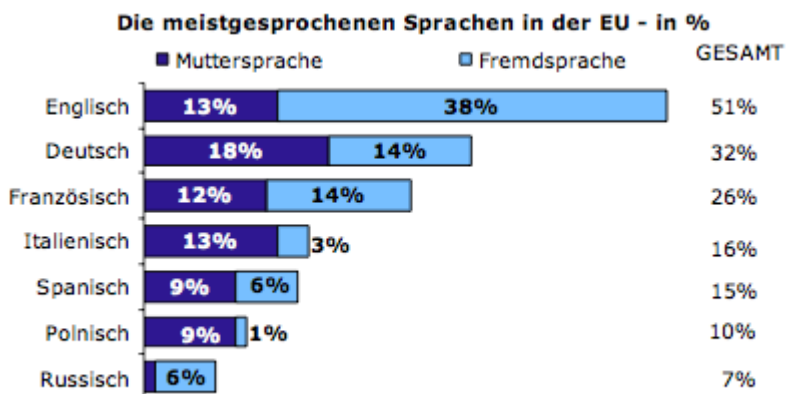
3. Fazit

Jugendsprache und Anglizismen sind eng miteinander verknüpft, weil Jugendsprache aus sehr vielen Anglizismen besteht. Während die Jugendsprache als Phänomen zwar erhalten bleibt, die Sprache aber auf Dauer nicht so sehr verändert, weil sie nur unter Jugendlichen gesprochen wird, nehmen Anglizismen in der deutschen Sprache dauerhaft sehr stark zu. Sowohl eine Jugendsprache als auch die Übernahme von Begriffen aus anderen Sprachen hat es allerdings schon immer gegeben und können nicht durch Reglementierungen zurückgedrängt werden.

In Zukunft ist damit zu rechnen, dass noch viel mehr Anglizismen einfließen und sich möglicherweise sogar ein deutsch/englisches Kauderwelsch in der Arbeits- und Alltagssprache etabliert. Sätze wie "das Meeting wurde gecancelt" sind schon völlig normale Ausdrucksweisen. Ich finde es spannend und gut, dass sich die Völker dieser Welt dadurch auch besser verstehen und miteinander kommunizieren können. Deutsch wird in Europa außerdem von relativ vielen Menschen gespro-

chen. So ist in der EU deutsch für 18 % der EU-Bürger die Muttersprache und somit am weitesten verbreitet (Anhang). Wenn Sprachen komplett verschwinden sollten, trifft das erst einmal sehr kleine Länder mit einer geringen Bevölkerungszahl. Ich selbst benutze sehr gerne Anglizismen, so dass mir dieser Entwicklung keine Sorge bereitet.

4. Anhang



Quelle: Europäische Kommission

5. Literaturverzeichnis (nach Fußnoten sortiert):

1. www.pressebox.de/jugendsprache-was-ist-das
2. www.gfds.de/was-ist-jugendsprache/
3. www.goethe.de/jugendsprache
4. Erich Kästner: Emil und die Detektive, Seite 117
5. www.wortwuchs.net/anglizismus
6. www.wortwuchs.net/anglizismus
7. www.dwds.de/wb/Anglizismus
8. www.anglizismusdesjahres.de
9. www.vds-ev.de